



Drei mal fünf macht 15! Patricia Kellendonk (4.v.l.), Wolfgang Wachholz (5.v.l.) und Stadtwerke-Chef Rolf Hoffmann (re.) zeigen es mit drei Händen: Jetzt kommt das 15. Benefizkonzert des Vereins für Körper- und Mehrfachbehinderte. Und wann ist das? Das zeigen Bürgermeister Theodor Brauer, Sigrid Becker-Kunisch und Ursula Cornelissen mit dem Plakat: Am Sonntag, 26. Januar, um 17 Uhr in der Versöhnungskirche in Kleve.
Foto: Olaf Plotke

Gehen Sie ins Konzert und helfen Sie Kindern

Verein für Körper- und Mehrfachbehinderte lädt wieder zur Benefizgala ein

VON OLAF PLOTKE

KLEVE. Gute Unterhaltung für einen guten Zweck: Am Sonntag, 26. Januar, findet das 15. Benefizkonzert für den Verein für Körper- und Mehrfachbehinderte in der Versöhnungskirche Kleve statt. Die Einnahmen sind wie immer für einen guten Zweck und gehen in diesem Jahr an das Therapeutische Reiten der Dietrich-Bonhoeffer-Schule in Bedburg-Hau. Aber es soll kein Betroffenheits- und Mitleidskonzert werden. „Wir bieten den Besuchern für einen kleinen

Eintrittspreis ein abwechslungsreiches Programm, das man nicht alle Tage zu sehen und zu hören bekommt“, verspricht Organisatorin Sigrid Becker-Kunisch, die selbst viele Jahre Leiterin der Dietrich-Bonhoeffer-Schule war.

Ab 17 Uhr treten in der Versöhnungskirche die Family Singers aus Pfalzdorf, die Mandolinfreunde aus Goch, Popsänger Daniel Verhülshof und Rezipator Hans-Peter Bause auf. Und die Eintrittskarte kostet gerade einmal 10 Euro, Behinderte zahlen nur 5 Euro.

Die Einnahmen gehen komplett an das Therapeutische Reiten. Das ist ein spezielles Angebot für 25 Bonhoeffer-Schüler. Das speziell trainierte Pferd soll den Kindern helfen, ihre Motorik zu verbessern, die Persönlichkeitsentwicklung zu fördern und Aufmerksamkeitsprobleme abzubauen.

Kleves Bürgermeister Theodor Brauer ist Schirmherr der Konzerts und ein echter Fan des Projekts. „Das ist eine tolle Sache, die man unterstützen sollte“, sagt er. Der ehemalige Förderschullehrer setzt sich

von jeher sehr für die Belange von behinderten Kindern ein, war jedes Jahr beim Benefizkonzert. „Das macht mir einfach Spaß, so ein Konzert mit den Kindern zusammen zu erleben“, gibt er zu. „Die Herzlichkeit und Freude, die man da erlebt, ist einmalig. Ich freue mich schon auf den 26. Januar.“

Karten für das Konzert gibt es im Vorverkauf in der Buchhandlung Hintzen in Kleve und in der Buchhandlung am Markt in Goch sowie im Klever Bürgerbüro und in der Dietrich-Bonhoeffer-Schule in Bedburg-Hau.